

Hürdenspringer Spandau, Schönwalderstrasse, 23, 13585 Berlin-Spandau

An alle Spandauer Ehrenamtliche und Hauptamtliche in der Flüchtlingshilfe

Austauschrunde für Ehrenamtliche und Hauptamtliche in der Flüchtlingshilfe am 18.06.19 im Paul-Schneider-Haus

Nicole Tepper

Projektkoordination Hürdenspringer Spandau

Mail: nicole.tepper@unionhilfswerk.de

Fon: 0174 339 35 35

Benjamin Schneider

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Mail: benjamin.schneider@ba-spandau.berlin.de

Fon: 030 90 279 33 25

Martin Peters

Stabsstelle Integrationsmanagement

Flüchtlingskoordinator

Mail: martin.peters@ba-spandau.berlin.de

Fon: 030 90 2793324

Tagesordnung

1. Vorstellungsrunde/Blitzlicht 2
2. Aktuelles aus dem Bezirk von Benjamin Schneider 2
3. Vorstellung Herr Martin Peters – Flüchtlingskoordinator Spandau 2
4. Aktuelles von Hürdenspringer Spandau 3
5. Projektvorstellungen 4
 - 4.1 ARRIVO BERLIN Servicebüro für Unternehmen 4
 - 4.2 Projekt „WiSch – Willkommen in der Schule“- Kompaxx e.V. 5
 - 4.3 Immanuel Beratung Spandau 5
 - 4.4 Sozialpädagogisches Unterstützungsteam für die schulische Integration von Geflüchteten in Spandau (SUG) 6
6. Offener Austausch 7

Gefördert durch:



Sitz der Stiftung: Berlin, Anerkennung vom 11.12.2014, AZ 3416/1065/2 SenJus, Steuernr: 27/605/53967
Vorstandsvorsitzender: Norbert Prochnow Stiftungsratsvorsitzender: Dr.Thomas Georgi

1. Vorstellungsrunde/Blitzlicht

TeilnehmerInnen stellen sich und ihre Arbeitsschwerpunkte kurz vor.

2. Aktuelles aus dem Bezirk von Benjamin Schneider

Unterkünfte im Bezirk: derzeit 1 Erstaufnahmeeinrichtung und 5 Gemeinschaftsunterkünfte.
Kapazität: 2234 Plätze, belegt: 1.812 (Stand: 18.06.2019).

Die Stabsstelle Integrationsmanagement veröffentlicht monatlich einen Newsletter:
<https://www.berlin.de/ba-spandau/politik-und-verwaltung/beauftragte/integration/artikel.742656.php>

Da bezirkliche Informationshaltigkeit und lokale Attraktionen, Feste, Workshops etc. in diesem stattfinden sollen, bittet Herr Schneider um Zusendung jeglicher Veranstaltungen (benjamin.schneider@ba-spandau.berlin.de / 030 90 297 33 25), um dieses Instrument als Medium zukünftig zu etablieren

Wer sich in den Verteiler des monatlichen Newsletter aufnehmen lassen möchte, schreibt bitte eine E-Mail mit der Bitte um Aufnahme in den Verteiler.

Veranstaltungen:

Am 07.09.2019 findet im Bürgersaal / Säulenhalle des Rathauses Spandau ein "Afrika-Fest" statt. Die Planungen / Organisation übernehmen momentan die Stabsstelle und der Verein Kamerun e.V. aus Spandau. Genauere Infos werden zeitnah auf der Website der Stabsstelle Integrationsmanagement veröffentlicht

"Soziales und Gesundes Spandau 2019" auf dem Marktplatz der Altstadt Spandau am 14.09.2019 / ca. 11-17 Uhr Ca. 70. Institutionen, Vereine und Träger präsentieren sich jährlich zu diesem Anlass.

Hierzu können Stände gemietet werden, die sich in einem Preisrahmen von ca., 35 Euro pro Stand + 5 Euro Stromanschluss einpendeln werden. Handfeste zahlen sind in Arbeit.
Sollte Interesse oder Infobedarf bestehen bitte bei Herrn Schneider melden

Die Stabsstelle wächst

Herr Martin Peters stellt sich vor, der zukünftig fester Bestandteil der Austauschrunde wird und aus dem Bezirksamt berichtet

3. Vorstellung Herr Martin Peters – Flüchtlingskoordinator Spandau

Herr Peters ist seit dem 01.06.2019 der Flüchtlingskoordinator in der Stabsstelle für das Integrationsmanagement. Zuvor war er im Landkreis Havelland in der Arbeitsmarktintegration für anerkannte geflüchtete Menschen im Jobcenter in Falkensee tätig.

Er koordinierte das Integrationszentrum Havelland in Brieselang - Maßnahme zur Integration in den Arbeitsmarkt, Teilhabe an der Gesellschaft und Wohnungssuche in der Unterkunft.

Gefördert durch:



Sitz der Stiftung: Berlin, Anerkennung vom 11.12.2014, AZ 3416/1065/2 SenJus, Steuernr: 27/605/53967
Vorstandsvorsitzender: Norbert Prochnow Stiftungsratsvorsitzender: Dr. Thomas Georgi

Seinen Arbeitsfokus möchte Herr Peters auf die Erreichbarkeit von bereits aus den Unterkünften ausgezogenen Menschen mit Fluchtgeschichte richten. Dafür sollen Kooperationen mit Jobcenter und sozialer Wohnhilfe angestoßen werden.

Martin Peters
Fon: 030 902793324
Mail: martin.peters@ba-spandau.berlin.de

4. Aktuelles von Hürdenspringer Spandau

Online-Protokoll:

Ab sofort werden die Protokolle der Austauschrunden auf der Homepage von Hürdenspringer Spandau veröffentlicht. Dies soll der Nachhaltigkeit der besprochenen Themen dienen. In Zukunft wird zu Beginn jeder Austauschrunde darauf aufmerksam gemacht. Es gibt jedoch die Möglichkeit vor-oder nach der Austauschrunde einen Hinweis zu geben, falls der eigen geleistete Beitrag nicht im Protokoll festgehalten werden soll.

Netzwerkkarte Spandau

Frau Tepper stellt die aktualisierte Netzwerkkarte als Informations- und Vernetzungsinstrument vor. In dieser sind zahlreiche für die Arbeit von Haupt- und Ehrenamtliche in der Spandauer Flüchtlingshilfe relevanten Beratungs- und Anlaufstellen gelistet. Die Angebote werden handverlesen und die Projekte gebeten Ihre Angebote auf Aktualität zu prüfen. Fehlt ein bedeutendes Angebot? Bitte kontaktieren Sie Frau Tepper, wir sind dankbar über Ihre Hinweise. Die Netzwerkkarte wird fortlaufend erweitert und aktualisiert.

Die Netzwerkkarte ist auch online als Download zu finden unter:

https://huerdenspringer-spandau.unionhilfswerk.de/wp-content/unionhilfswerk-huerdenspringer/downloads/NETZWERKKARTE%20H%C3%BCrdenspringer%20Spandau%202019_%2028.06.19.pdf

Workshops Juni:

Es gibt noch freie Plätze für die Workshops „Wohnungssuche für Geflüchtete“(19.06.19) und „Aufenthalts- und Asylrecht“ (20.06.19).

Anmeldungen sind unter folgendem Link möglich: [Anmeldungen](#)

Sommerpause Hürdenspringer Spandau:

Vom 15.07.19 - 02.08.19 ist das Hürdenspringer Spandau Büro geschlossen. In dringenden Fällen ist die Projektleitung, Frau Stefanie Corogil, für Sie erreichbar.

Stefanie Corogil
Projektleitung
Mail: stefanie.corogil@unionhilfswerk.de
Fon: 0152 09 22 58 83

Gefördert durch:



Sitz der Stiftung: Berlin, Anerkennung vom 11.12.2014, AZ 3416/1065/2 SenJus, Steuernr: 27/605/53967
Vorstandsvorsitzender: Norbert Prochnow Stiftungsratsvorsitzender: Dr.Thomas Georgi

Sommerfest Paul-Schneider-Haus:

Am 17.08.19 von 15:30-20:00 Uhr laden wir herzlich zum Sommerfest ein. Um 17 Uhr findet im Rahmen des Projekts „Hürdenspringer Spandau Netzwerkfonds“ die Vernissage der Wanderausstellung „Wir sind Held*innen“ statt. Neben den freiwillig Engagierten unserer KollegInnen der Freiwilligenagentur „Sternenfischer“ aus Treptow-Köpenick, werden Portraits und Kurzinterviews der im Paul-Schneider-Haus engagierten Ehrenamtlichen zu sehen sein. Kommen Sie vorbei und feiern Sie mit uns, wir freuen uns auf Sie!

Digitale Engagementkarte

In der nächsten Austauschrunde wird Herr Banffy von „Hürdenspringer Spandau Netzwerkfonds“ die digitale „Engagementkarte“ vorstellen. Wer Interesse hat sein Projekt im Vorfeld online zu registrieren und auf diese Weise potentielle Ehrenamtliche zu finden, kann dies gerne bei Herrn Banffy tun:

Matthias Banffy

Hürdenspringer Spandau Netzwerkfonds

Mail: matthias.banffy@unionhilfswerk.de

Fon: 0174 19 64 868

5. Projektvorstellungen

Im Rahmen der Austauschrunde wurden Kolleg*innen aus dem Bezirk für die Vorstellung ihrer Projekte aus dem „Gesamtkonzept für die Integration und Partizipation Geflüchteter“ und weitere relevante Projekte eingeladen. Auf diese Weise sollen alle Akteure stärker miteinander vernetzt werden und voneinander profitieren. In den folgenden Austauschrunden werden weitere Projektvorstellungen folgen.

4.1 ARRIVO BERLIN Servicebüro für Unternehmen

Vazuki Thangarajah

Projektreferentin

Adr.: Köpenicker Str. 148, 10997 Berlin

Mail: info@arrivo-servicebuero.de

Net: <http://www.arrivo-servicebuero.de/>

Das ARRIVO BERLIN Servicebüro für Unternehmen berät Unternehmen rund um Ausbildung und Beschäftigung von Geflüchteten.

Dabei arbeiten wir eng mit unseren Partnerorganisationen, der IHK Berlin, der Handwerkskammer Berlin, den Unternehmensverbänden Berlin-Brandenburg und dem Verband Freie Berufe Berlin zusammen – branchenübergreifend und wirtschaftsnah.

Das Servicebüro vermittelt Sprachkurse, Nachhilfe, Mentoren und fachkompetente Partner und informiert über aktuelle Entwicklungen zur Arbeitsmarktintegration.

Gefördert durch:



Sitz der Stiftung: Berlin, Anerkennung vom 11.12.2014, AZ 3416/1065/2 SenJus, Steuernr: 27/605/53967
Vorstandsvorsitzender: Norbert Prochnow Stiftungsratsvorsitzender: Dr.Thomas Georgi

Zudem unterstützt das Team des ARRIVO BERLIN Servicebüros in Zusammenarbeit mit den anderen ARRIVO BERLIN-Partnern, der Agentur für Arbeit und weiteren Kooperationspartnern interessierte Unternehmen bei der Suche nach geeigneten Bewerbern.

4.2 Projekt „WiSch – Willkommen in der Schule“- Kompaxx e.V.

Juliane Müller

Tel.: 0151 113 777 24

E-Mail: juliane.mueller@kompaxx.de

Adr.: Neuendorfer Str. 101, 13585 Berlin-Spandau

Net: www.Kompaxx.de

Angebotszeiten: Dienstag, Donnerstag und Freitag jeweils von 14.00 bis 18.00 Uhr

Ausnahme: In den Sommerferien vom 20.06. – 02.08.2019 findet jeweils Freitag kein Angebot statt!

Frau Sabine Schutke stellt das Projekt vor:

Kompaxx e.V. ist ein freier Träger der Jugendhilfe in Spandau. Wir sind zur Zeit ein Team bestehend aus fünf Mitarbeiter*innen aus dem Bereich der Jugendförderung und arbeiten nach dem Peer-Ansatz. Gemeinsam setzen wir Projekte im Rahmen der Jugendbeteiligung um.

Im Jahr 2017 wurde das Projekt WiSch ins Leben gerufen. Dabei handelt es sich um ein Projekt, dass aus mehreren Teilen besteht. Zum einen begleiten und unterstützen wir Kinder mit Fluchterfahrung in Willkommensklassen in einer Grundschule in Haselhorst.

Zudem arbeiten wir mit der Gemeinschaftsunterkunft in der Freudstr. (AWO Refugium) zusammen und sind dort einmal in der Woche jeweils Montag von 16.00 bis 18.00 Uhr für eine Unterstützung bei den Hausaufgaben von Schüler*innen (1. bis 6. Klasse).

Des Weiteren gibt es ein Angebot für Kinder, die im Alter zwischen vier und sechs Jahren sind. Dieses findet dreimal in der Woche für jeweils vier Stunden statt. Dabei betreuen die jugendlichen Engagierten die Kinder gemeinsam mit einer Fachkraft. Momentan besteht die Gruppe aus zehn Kindern mit und ohne Fluchterfahrung. Es wird gemeinsam gespielt, gebastelt, getanzt, gemalt und viel gelacht. Einmal in der Woche erkunden wir ausgiebig die Umgebung. Wir machen Ausflüge auf Spielplätze in Spandau und zum Beispiel in die Bibliothek.

Jugendliche die Interesse daran haben eine Mentor*in zu werden, können sich gerne bei Frau Müller melden.

4.3 Immanuel Beratung Spandau

Jürgen Kroggel

Sozialarbeiter und Einrichtungsleiter

Adr.: Burbacher Weg 4, 13583 Berlin

Fon.: 030 331 30 21

Mail: j.kroggel@immanuel.de

Meike Dirksen

Sozialberatung für Geflüchtete

Sozialberatung

Mail: meike.dirksen@immanuelalbertinen.de

Gefördert durch:



Sitz der Stiftung: Berlin, Anerkennung vom 11.12.2014, AZ 3416/1065/2 SenJus, Steuernr: 27/605/53967
Vorstandsvorsitzender: Norbert Prochnow Stiftungsratsvorsitzender: Dr.Thomas Georgi



Offene Sprechstunden:

montags (15-17 Uhr) mit Sprachmittlung Farsi und Kurdisch (Sorani),
dienstags (9-11 Uhr) auf Deutsch, wahlweise auch Englisch oder Spanisch und
donnerstags (15-17 Uhr) mit Sprachmittlung Arabisch

„In der **Sozialberatung für Geflüchtete** der **Immanuel Beratung** in **Spandau** können Geflüchtete Informationen u.a. zur Arbeits- oder Wohnungssuche oder auch Unterstützung bei persönlichen und familiären Problemen erhalten. Außerdem beraten wir rund um das Thema Existenzsicherung (z.B. Klärung der Sozialleistungsansprüche, wie ALG II, Sozialhilfe, Wohngeld, Kindergeld u.v.a.m.) Dazu gehören auch Fragen des Aufenthaltsstatus oder der Kinderbetreuung. Bei speziellem Bedarf vermitteln wir an andere Beratungsstellen und Institutionen.

Eine offene Sprechstunde der Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatung für Geflüchtete wird montags (9-11 Uhr) mit Sprachmittlung Arabisch angeboten.

Wir unterstützen Geflüchtete auch bei der **Sprachmittlung in Behörden**, wie beispielsweise beim Jugendamt, Standesamt, Sozialamt, Gesundheitsamt oder bei Elterngesprächen in Schulen und Kitas in den Sprachen **Farsi**, **Arabisch** und **Kurdisch (Sorani)**. Gesprächstermine können Ehrenamtliche oder Behördenmitarbeiter*innen über das Internet buchen, Klienten*innen vereinbaren Termine im Gespräch oder wenden sich per Mail an die Beratungsstelle.“

Bei Bedarf ist das Immanuel Team auch mobil und kann in den Unterkünften Vorort beraten.

4.4 Sozialpädagogisches Unterstützungsteam für die schulische Integration von Geflüchteten in Spandau (SUG)

Sozialpädagogisches Unterstützungsteam für die schulische Integration von Geflüchteten in Spandau (SUG)

Beratungsangebot:

Das SUG-Team im SIBUZ berät und unterstützt Fachkräfte an der Schnittstelle Schule / Jugendhilfe, die mit geflüchteten Kindern und Jugendlichen arbeiten, eine fall- bzw. schülerbezogene Beratung sowie die Vermittlung zu entsprechenden Fachstellen und Expert*innen mit u.a. folgenden Schwerpunktthemen:

- Umgang mit Krisen / Kinderschutz
- Schulvermeidung / Schuldistanz
- Anbindung an Sport- und Freizeitangebote
- Begleitung von Übergängen (von der Willkommensklasse in die Regelklasse / in berufsqualifizierende Programme)
- Kooperation mit Eltern und Erziehungsberechtigten
- Zusammenarbeit von Schulen und Flüchtlingsunterkünften

Gefördert durch:



Sitz der Stiftung: Berlin, Anerkennung vom 11.12.2014, AZ 3416/1065/2 SenJus, Steuernr: 27/605/53967
Vorstandsvorsitzender: Norbert Prochnow Stiftungsratsvorsitzender: Dr.Thomas Georgi

Das SUG-Team führt Beratungen nach Bedarfsanfragen durch aber auch im Rahmen der Kooperativen Sprechstunde an ausgewählten Schulen.

Vernetzungsarbeit:

Der vom SUG-Team initiierte Arbeitskreis „Geflüchtete - Schnittstelle Schule / Jugendhilfe“ ist ein regelmäßiges Austauschtreffen für alle Akteure in Spandau, die in ihrer täglichen Arbeit mit schulpflichtigen jungen Geflüchteten bzw. Neuzugewanderten ohne Deutschkenntnisse zu tun haben. Im Arbeitskreis werden relevante Informationen geteilt, über Kooperationen und Projekte beraten sowie Vernetzung der Akteure untereinander vorangetrieben. Wer in den Verteiler des Arbeitskreises aufgenommen werden möchte, kann sich an die Ansprechpartner*innen wenden.

Nutzen Sie das Beratungsanfrage-Formular, das Sie bei dem SUG-Team erhalten können, oder wenden Sie sich gerne an Frau Tepper. Das SUG- Team kommt bei Bedarf auch in andere Spandauer Schulen.

Auch Ehrenamtliche werden von dem SUG-Team beraten.

Zudem erscheint 4-mal pro Jahr der SUG-Newsletter.

Team:

Stefan Crone (Grundschule am Birkenhain)

Mail: s.kernbach-crone@grundschule-am-birkenhain.de Fon.: 0176 / 16 58 97 97

Laura Zeumer (Robert-Reinick-Grundschule)

Mail: schulsozialarbeit.rrg@cid-berlin.de Fon.: 0151 / 61 56 38 49

Da-Hae Hong (Schule am Staakener Kleeblatt)

Mail: hong@gsj-berlin.de Fon.: 0159 / 041 267 85

N.N. (B.-Traven-Gemeinschaftsschule)

6. Offener Austausch

Frau Marlene Nylund informiert über neuen Flyer zum Projekt „Ankommen in Spandau: Gemeinsam unter einem Dach“. Bei Interesse kann er bei ihr angefordert werden:

Marlene W. Nylund

Dozentin im Bereich der Weiterbildungskurse, Coaching im Projekt „Ankommen in Spandau“

Adr.: Reformationsplatz 2 in 13597 Berlin

Mail: marlene.nylund@giz.berlin

Fon: 030/513 0100 00

Net: <https://giz.berlin/>

Gefördert durch:



Sitz der Stiftung: Berlin, Anerkennung vom 11.12.2014, AZ 3416/1065/2 SenJus, Steuernr: 27/605/53967
Vorstandsvorsitzender: Norbert Prochnow Stiftungsratsvorsitzender: Dr.Thomas Georgi

Frau Ozra Khoeiniha, studierte Sozialwissenschaftlerin aus dem Iran, war in Teheran als Erzieherin tätig und sucht eine Anstellung als Erzieherin (Assistenz). Frau Khoeiniha freut sich über Hinweise.

Ozra Koeiniha

Email: bahar2013kh@yahoo.com

Frau Judith Hüttinger, die neue Koordinatorin von JUGEND STÄRKEN im Quartier (JUSTiQ) des Jugendamt Spandau stellt sich vor. Frau JUSTiQ unterstützt junge Menschen zwischen 12 bis einschließlich 26 Jahren mit schwierigen Ausgangsbedingungen am Übergang Schule-Beruf. Damit sind zum Beispiel schulverweigernde Jugendliche oder Abbrecher und Abbrecherinnen von Arbeitsmarktmaßnahmen sowie junge neu Zugewanderte mit besonderem Integrationsbedarf gemeint. JUSTiQ unterstützt sie bei der (Re-)Integration in Schule, Ausbildung, Arbeit und Gesellschaft.

Britta Müller und Judith Hüttinger

Koordination JUSTiQ

Jugendamt Spandau

-Jug StD 61- (Müller)

-Jug StD 62- (Hüttinger)

Zimmer 1204

Klosterstr. 36

13581 Berlin

Telefon:

(030) 90279-3334 (Müller)

(030) 90279-3237 (Hüttinger)

Fax: (030) 90279-2006

E-Mail:

bs.mueller@ba-spandau.berlin.de

j.huettinger@ba-spandau.berlin.de

Marion Potzies vom „Mobilen Lotsenteam“ gibt bekannt, dass demnächst die Homepage zum Projekt online zur Verfügung steht. In der nächsten Austauschrunde wird es weitere Informationen dazu- und zu den Projektinhalten geben.

Marion Potzies

Klinik für Kinder- und Jugendmedizin

Ev. Waldkrankenhaus Spandau

Paul-Gerhard-Diakonie

Stadtrandstrasse 555 in 13589 Berlin

Fon.:030/ 3702-2174

Fon.:030/3702-29071

E-Mail: marion.potzies@pgdiakonie.de

Gefördert durch:







Sitz der Stiftung: Berlin, Anerkennung vom 11.12.2014, AZ 3416/1065/2 SenJus, Steuernr: 27/605/53967
Vorstandsvorsitzender: Norbert Prochnow Stiftungsratsvorsitzender: Dr.Thomas Georgi





**Das nächste Treffen findet am 03.09.2019 von 16:00-18:00 Uhr im Paul-Schneider-Haus
in der Schönwalderstrasse 23, 13585 Berlin statt.**

Nicole Tepper, 27.06.19

Gefördert durch:



Sitz der Stiftung: Berlin, Anerkennung vom 11.12.2014, AZ 3416/1065/2 SenJus, Steuernr: 27/605/53967
Vorstandsvorsitzender: Norbert Prochnow Stiftungsratsvorsitzender: Dr.Thomas Georgi